

Sachsen-Anhalt auf gutem Weg in die Gigabitgesellschaft



Magdeburg. Sachsens-Anhalts Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, hat auf dem heute stattfindenden Glasfasertag 2022 das Ziel des flächendeckenden Glasfaserausbaus im Land bekräftigt. „Wir wollen gigabitfähige Festnetzanschlüsse überall, und das geht nur mit Glasfaser“, erklärte die Ministerin in ihrer Eröffnungsrede. Ihrer Einladung zum Glasfasertag in die Magdeburger Johanniskirche sind mehr als 150 Personen aus Politik, Verwaltung, Kommunen und Telekommunikationsunternehmen gefolgt, um sich über den künftigen Glasfaserausbau auszutauschen. Insbesondere mit Blick auf die im nächsten Jahr beginnende neue Förderperiode war die bessere Verzahnung von eigenwirtschaftlichem und gefördertem Glasfaserausbau Schwerpunkt der Diskussion.